

Projektinformationen assoziertes Projekt des Aktionsplans gegen Sucht NRW

Titel des Projektes	BELLA DONNAweb Internetfachportal Mädchen, Frauen und Sucht
---------------------	--

1. PROJEKTDATEN	
Institution/ Organisation	Verein zur Hilfe suchtmittelabhängiger Frauen Essen e.V.
Projektleitung	Martina Tödte
Telefon	0201. 24 84 171
E-Mail-Adresse	info@belladonnaweb.de
Webseite	https://belladonnaweb.de/
Projektlaufzeit	Seit 2010 – unbefristet

2. ZIELGRUPPE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachleute aus den Arbeitsfeldern der Sucht- und Drogenhilfe, Jugendhilfe, Frauen- und Mädchenarbeit und angrenzender Arbeitsfelder aus Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland (Schweiz, Österreich)

3. PROJEKTZIELE
<p>Ziele von BELLA DONNAweb sind es, als Informations- und Kommunikationsplattform zum Thema „Mädchen, Frauen und Sucht“</p> <ul style="list-style-type: none"> • die geschlechtsbezogene Sucht- und Drogenhilfe für Mädchen und Frauen im deutschsprachigen Raum zu unterstützen und weiterzuentwickeln, • einen lebendigen Erfahrungsaustausch und Know-how-Transfer zu ermöglichen, • unterschiedliche Arbeitsfelder und Praxiserfahrungen zusammenzuführen, • Praxis, Forschung und Lehre miteinander zu verknüpfen, • Informationen aus unterschiedlichsten Quellen zusammenzuführen und das verstreut verfügbare Wissen zugänglich und kollektiv nutzbar zu machen.

4. PROJEKTDESCHEIBUNG

BELLA DONNAweb – eine Vernetzungsplattform:

Das Modell des lebenslangen Lernens fordert Kooperation und Vernetzung zwischen Institutionen in nahezu allen sozialen und pädagogischen Arbeitsfeldern, um auf die Komplexität der Lebens- und Bedarfslagen der jeweiligen Zielgruppen fachlich angemessen reagieren zu können.

Die Vernetzung zwischen Praxis und Forschung reagiert auf die mehrdimensionalen Problemlagen der jeweiligen Zielgruppen und die unterschiedlichen Zugänge zu den jeweiligen Fachthemen. Die Vernetzung wird umgesetzt:

- kontinuierlich und nicht nur punktuell in Arbeitskreisen, Netzwerken und bei Fachtagungen,
- über die deutschsprachigen Länder hinweg und nicht nur regional,
- über die unterschiedlichsten Arbeitsfelder und Berufsgruppen hinweg
- und damit die Sucht- und Drogenhilfe für Mädchen und Frauen entscheidend zu verbessern sowie für Mitarbeitende den Kontakt untereinander und den Zugang zu Informationen zu erleichtern

BELLA DONNAweb – eine wachsende Wissensgemeinschaft:

BELLA DONNAweb sichert die Voraussetzungen für den Wissensaustausch.

- Es erschließt das verstreute explizite Wissen, das sich schon in mannigfachen Texten niedergeschlagen hat, systematisch, organisiert es und stellt es zur Verfügung.
- Es hilft durch die Möglichkeit zum Austausch, den Schatz des impliziten Wissens aus den Köpfen der wichtigsten "Wissensquellen", der ExpertInnen und aller Fachleute, zu heben. Vielfach werden diese impliziten Erfahrungen nämlich erst bewusst, wenn man gezielt befragt wird und miteinander ins Gespräch kommt, sei es in einem persönlichen oder schriftlichen "Gespräch" wie in einem Internet-Forum.

BELLA DONNAweb – eine Lerngemeinschaft:

BELLA DONNAweb bietet im Forum die Chance zur kollegialen Beratung unter allen beteiligten Fachleuten und auch zur gezielten Befragung von ExpertInnen. Wer mit einer Frage um Beratung bittet, hat dann einen unmittelbaren Gewinn. Durch die offene Lernkultur profitieren aber alle anderen mitlesenden und ggf. mitberatenden FachkollegInnen mittelbar ebenfalls. Geben und Nehmen, individuelle und gemeinsame Lernprozesse greifen so ineinander.

Zielvorstellung ist eine Fragekultur, in der Fragen nicht die "Offenbarung von Nicht-Wissen" bedeuten, sondern "Impulse für gemeinsames Lernen".

BELLA DONNAweb ist dezentralisiert. Die Betreiber*innen sichern den Rahmen und die Voraussetzungen für die Wissens- und Lerngemeinschaft, sie leiten die Gemeinschaft nicht.

